



Reitschule: Existenz gefährdet?

«Für uns ist die Situation untragbar geworden», sagt Anne Aebi vom Förderverein Reitschule.

«Durch die offene Drogenszene auf dem Vorplatz ist die Reitschule in ihrer Existenz bedroht.» Bereits hätten Veranstalter mehrere Kultur-Events wieder abgesagt. «Es war ihnen zu gefährlich», sagt Aebi. «In der Grossen Halle haben wir nur noch halb so viele Besucher wie früher.» Besonders beunruhigend: «Die weiche und die harte Drogenszene vermischen sich – labile Jugendliche werden hineingezogen», so Aebi. Nun brauche es mehr Präsenz von der Stapo sowie der Gassenpolizei Pinto.

Die Jungfreisinnigen gehen noch weiter: «Die Reitschule soll einen permanenten Sicherheitsdienst stellen, der keine Dealer auf dem Areal duldet», so Präsi Bernhard Eicher. Davon hält das Kulturzentrum wenig: «Das ist nicht Aufgabe der Reitschule – schliesslich handelt es sich hier um Stadtgebiet», sagt Anne Aebi.

(ram)

Pub: 20.09.06; 21:37

Akt: 20.09.06; 21:37

Story-Tools

[Story verschicken](#) | [drucken](#)

[Top-Storys](#)